

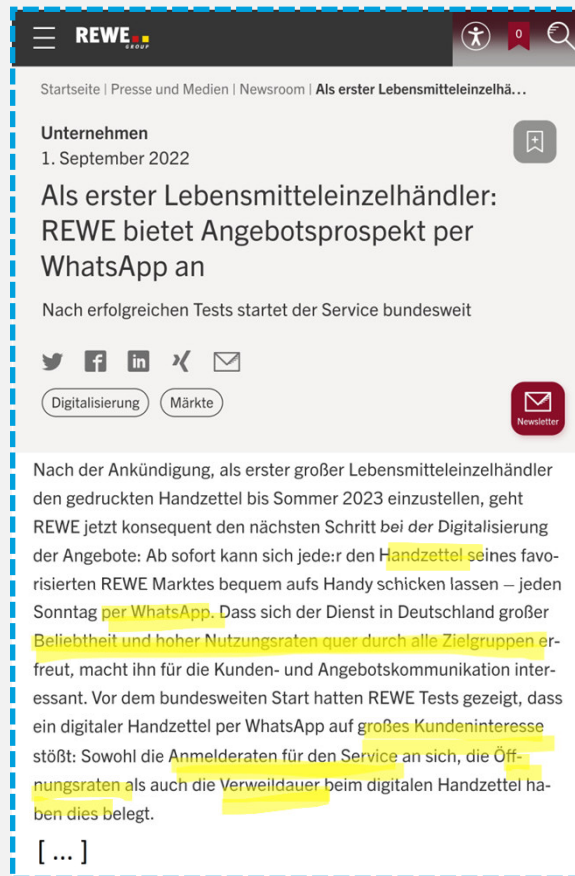
NEUE DIGITALE PROSPEKTKANÄLE

Kann WhatsApp Printprospekte ersetzen?



HÄNDLER ENTDECKEN WHATSAPP FÜR SICH!

Zentrale Argumente aus Sicht von REWE



Startseite | Presse und Medien | Newsroom | Als erster Lebensmitteleinzelhändler...

Unternehmen
1. September 2022

Als erster Lebensmitteleinzelhändler: REWE bietet Angebotsprospekt per WhatsApp an

Nach erfolgreichen Tests startet der Service bundesweit

Twitter Facebook LinkedIn X Email

Digitalisierung Märkte Newsletter

Nach der Ankündigung, als erster großer Lebensmitteleinzelhändler den gedruckten Handzettel bis Sommer 2023 einzustellen, geht REWE jetzt konsequent den nächsten Schritt bei der Digitalisierung der Angebote: Ab sofort kann sich jede:r den Handzettel seines favorisierten REWE Marktes bequem aufs Handy schicken lassen – jeden Sonntag per WhatsApp. Dass sich der Dienst in Deutschland großer Beliebtheit und hoher Nutzungsraten quer durch alle Zielgruppen erfreut, macht ihn für die Kunden- und Angebotskommunikation interessant. Vor dem bundesweiten Start hatten REWE Tests gezeigt, dass ein digitaler Handzettel per WhatsApp auf großes Kundeninteresse stößt: Sowohl die Anmelderaten für den Service an sich, die Öffnungsraten als auch die Verweildauer beim digitalen Handzettel haben dies belegt.

[...]

- /// „WhatsApp ist einer der bevorzugten Kommunikationskanäle“
- /// „hohe Nutzungsrate von WhatsApp in allen Zielgruppen“
- /// „hohe Anmelde- und Öffnungsraten der WhatsApp-Prospekte“
- /// „lange Verweildauer auf digitalem Handzettel“
- /// „umwelt-, klima- und ressourcenschonender als Printprospekte“

Pressemitteilung REWE Group, 01.09.2022

immer mehr Unternehmen bieten WhatsApp-Prospekte an

toom Baumarkt | Aldi Süd | Kaufland | METRO

DAS DIGITALE WHATSAPP-PROSPEKT

REWE

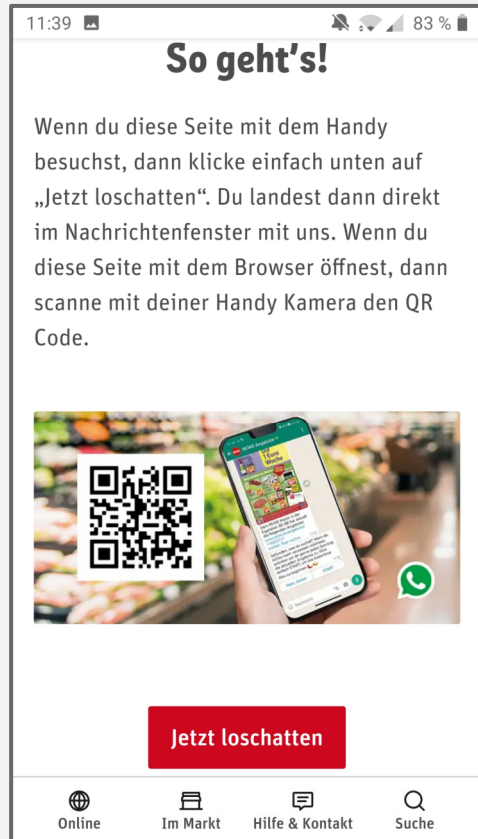


Bundesverband
Digitalpublisher und
Zeitungsverleger



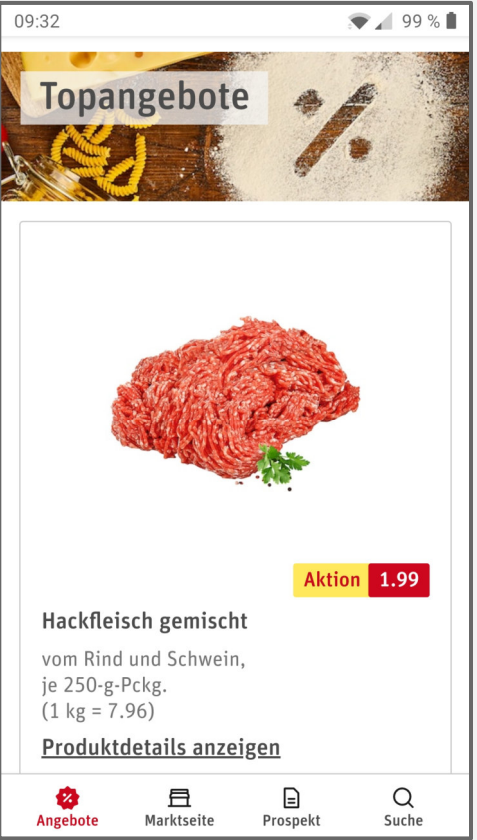
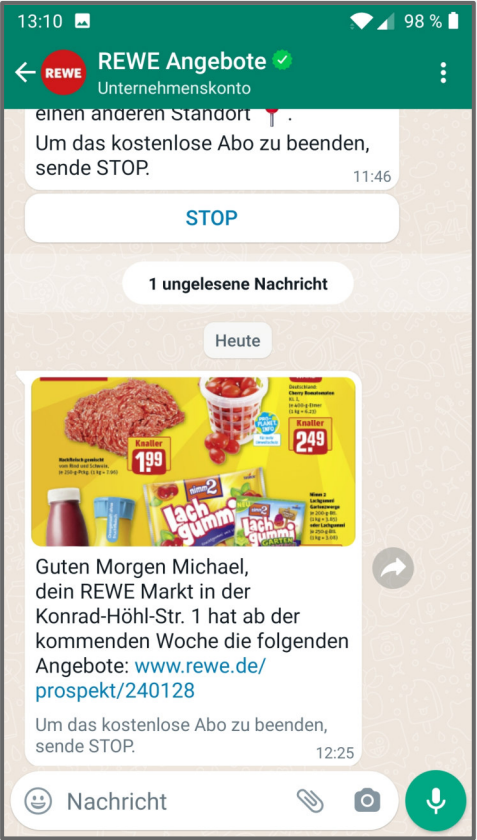
DER WEG ZUM REWE-PROSPEKT IN WHATSAPP

Anmelden und Einrichten



DER WEG ZUM REWE-PROSPEKT IN WHATSAPP

Empfang des digitalen Prospekts und Usability



STUDIENDESIGN

STECKBRIEF MEDIA MONITOR HANDEL



Grundgesamtheit:

Deutschsprachige Wohnbevölkerung im Alter ab 16 Jahren mit Internetzugang (Nutzung in den letzten 3 Monaten) innerhalb der Bundesrepublik Deutschland



Methode:

CAWI-Interviews



Untersuchungszeitraum:

KW 41-43 2022



Stichprobe:

Onliner 16+ im PAYBACK Panel. Quotiert nach Geschlecht (2) x Alter (4) x Berufstätigkeit (2), Bundesländer (16) x Ortsgröße BIK (2), Bildung (3)



Fallzahl:

~2250 Fälle



Feldarbeit:

Interrogare

NUTZUNG UND EINSTELLUNGEN

WhatsApp



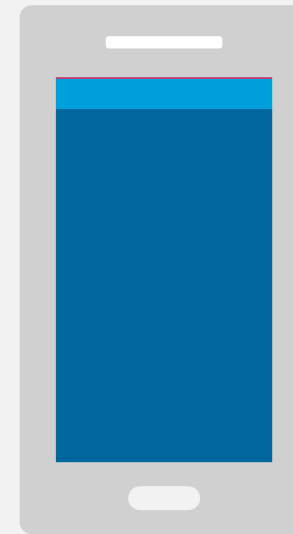
Bundesverband
Digitalpublisher und
Zeitungsverleger






WHATSAPP – EIN MASSENEDIUM



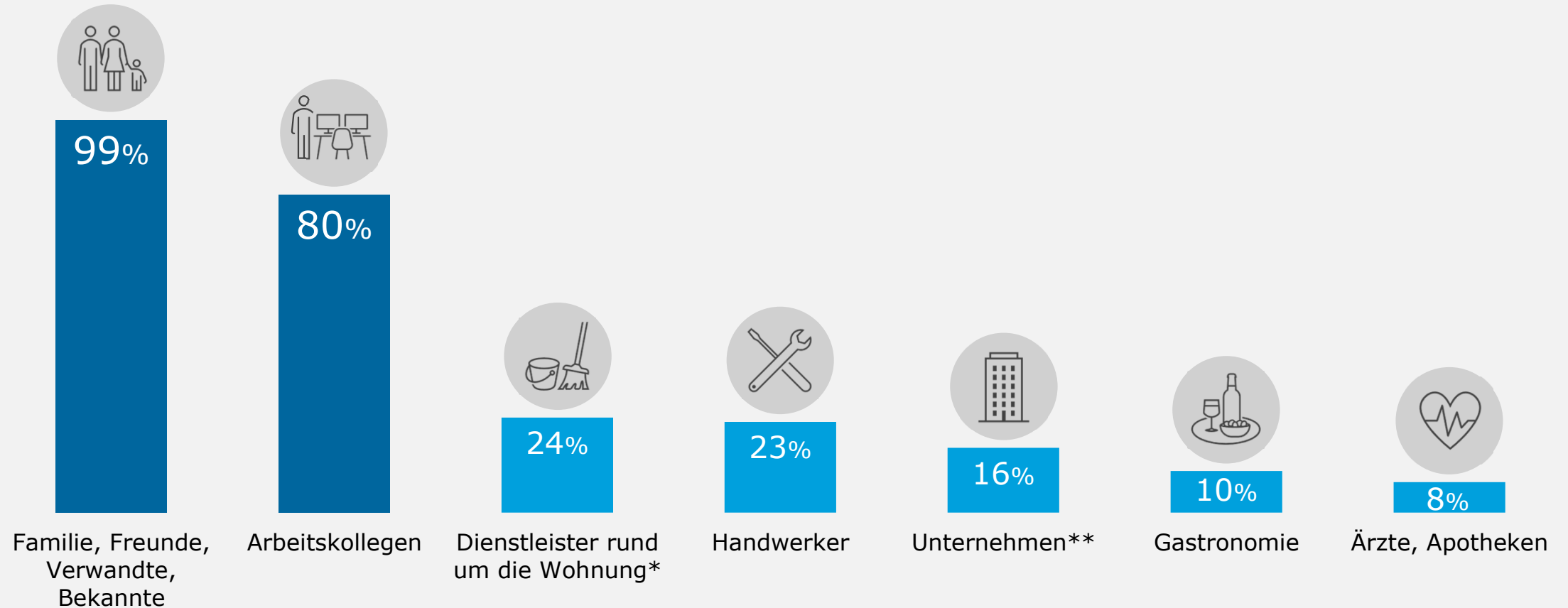
88% haben WhatsApp in den letzten 4 Wochen genutzt



-  seltener als einmal in der Woche
-  mindestens einmal in der Woche
-  mindestens einmal am Tag

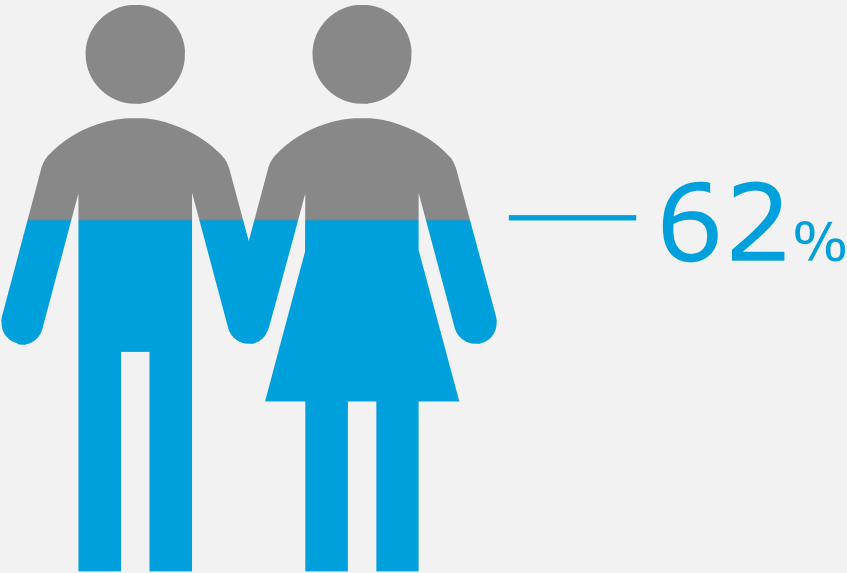
99% nutzen WhatsApp mindestens wöchentlich

WHATSAPP-NUTZUNG ERFOLGT IN HOHEM MAßE MIT PRIVATPERSONEN...

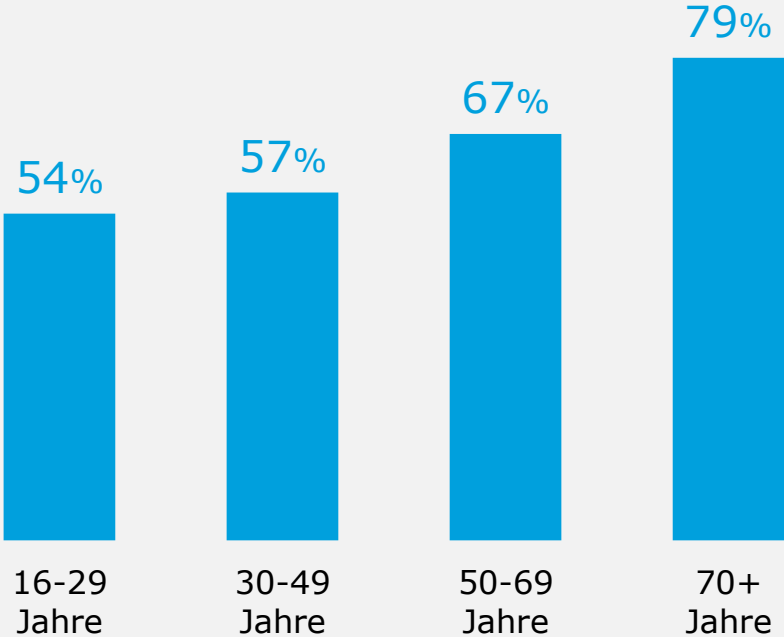


Quelle: Media Monitor Handel (KW 41-43 2022) | **Basis:** WhatsApp-Nutzer | **Angaben:** Ja-Antworten in Prozent | **Frage:** Mit welchen Personen oder Unternehmen haben Sie schon einmal über WhatsApp kommuniziert? | * (z.B. Hausmeister, Reinigungspersonal, Hausverwaltung) | ** (z.B. Paketdienstleister, Einzelhändler, Banken, Versicherungen, Airlines, Telekommunikationsdienstleister, Jobbörsen)

...UND IST NICHT FÜR UNTERNEHMEN VORGEGEHEN

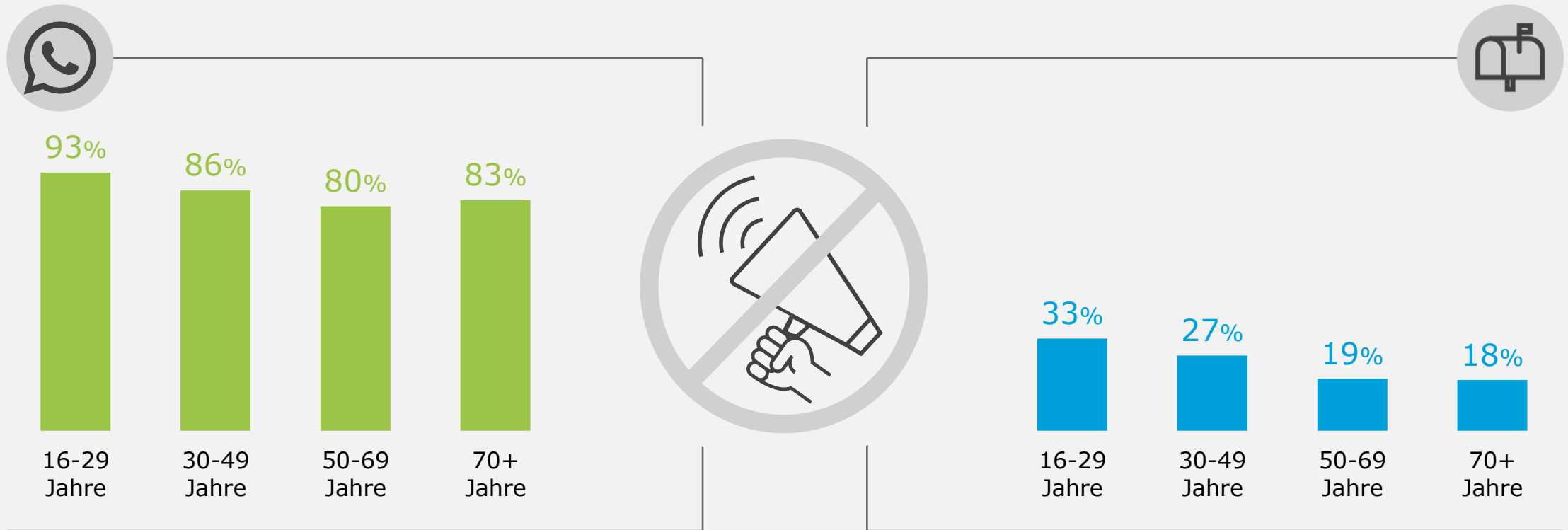


WhatsApp ist nur für meine privaten Kontakte. Mit Unternehmen möchte ich hier keinen Kontakt haben.



Quelle: Media Monitor Handel (KW 41-43 2022) | **Basis:** WhatsApp-Nutzer | **Angaben:** TOP2 in Prozent, Abfrage auf 6er Skala
Frage: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Aussage siehe oben.

WERBUNG IST AUF WHATSAPP UNERWÜNSCHT



85% Ich möchte über WhatsApp keine Werbung empfangen.

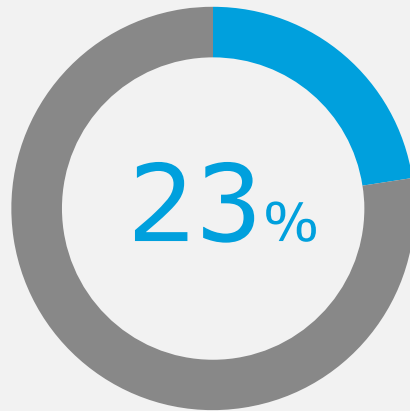
24% Bitte keine Werbung einwerfen.

Links: Media Monitor Handel (KW 41-43 2022) | **Basis:** WhatsApp-Nutzer | **Angaben:** TOP2, Abfrage auf 6er Skala

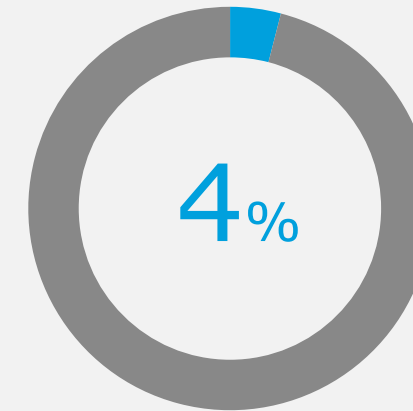
Frage: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Aussagen siehe oben. **Rechts:** Media Monitor Handel (KW 09-31 2022)

Basis: alle Befragten | **Frage:** Haben Sie an Ihrem Briefkasten einen Aufkleber/Schild mit dem Hinweis „Bitte keine Werbung einwerfen“?

VERTRAUEN ZU WHATSAPP IST NICHT GEGEBEN



Über die Einhaltung der Datenschutzgesetze mache ich mir bei WhatsApp keine Sorgen.



Ich könnte mir vorstellen, WhatsApp meine Kontodaten für Einkäufe zur Verfügung zu stellen.

NUTZUNG UND EINSTELLUNGEN ZU WHATSAPP

Zwischenfazit



WhatsApp wird derzeit in hohem Maße zur Kommunikation mit privaten Kontakten eingesetzt.



Die Mehrheit möchte mit Unternehmen über WhatsApp keinen Kontakt haben.



Werbung auf WhatsApp ist für die Mehrheit der Bevölkerung unerwünscht – in allen Altersgruppen.



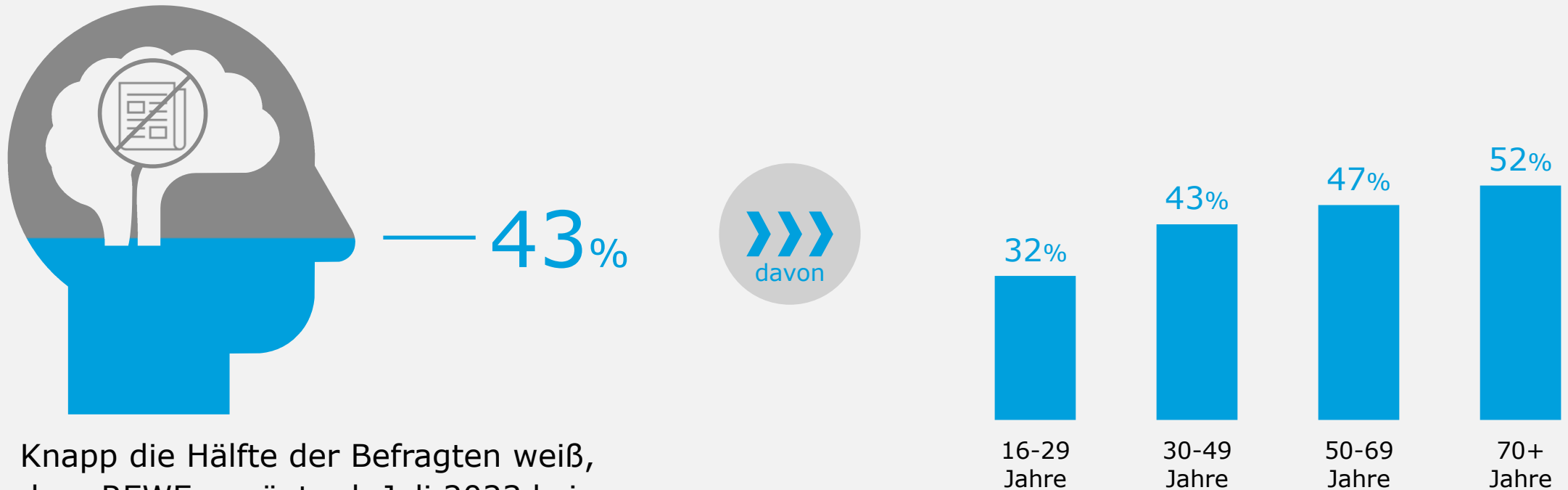
Vertrauen in den Datenschutz bei WhatsApp ist nicht gegeben.



AUSSTIEG AUS PRINTPROSPEKTEN

Einstellungen der Verbraucher:innen im Fall REWE

ANKÜNDIGUNG VON REWE WIRD WAHRGENOMMEN

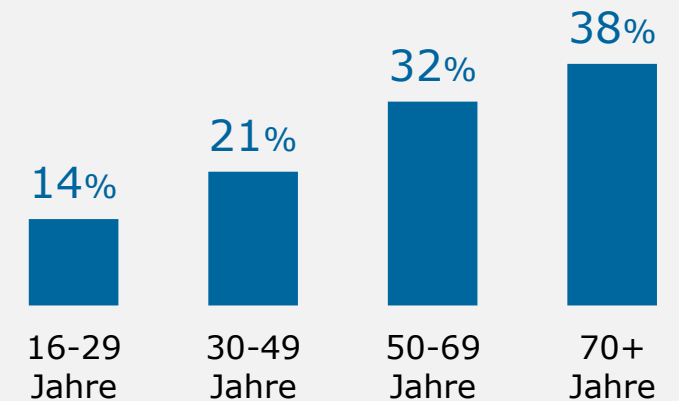
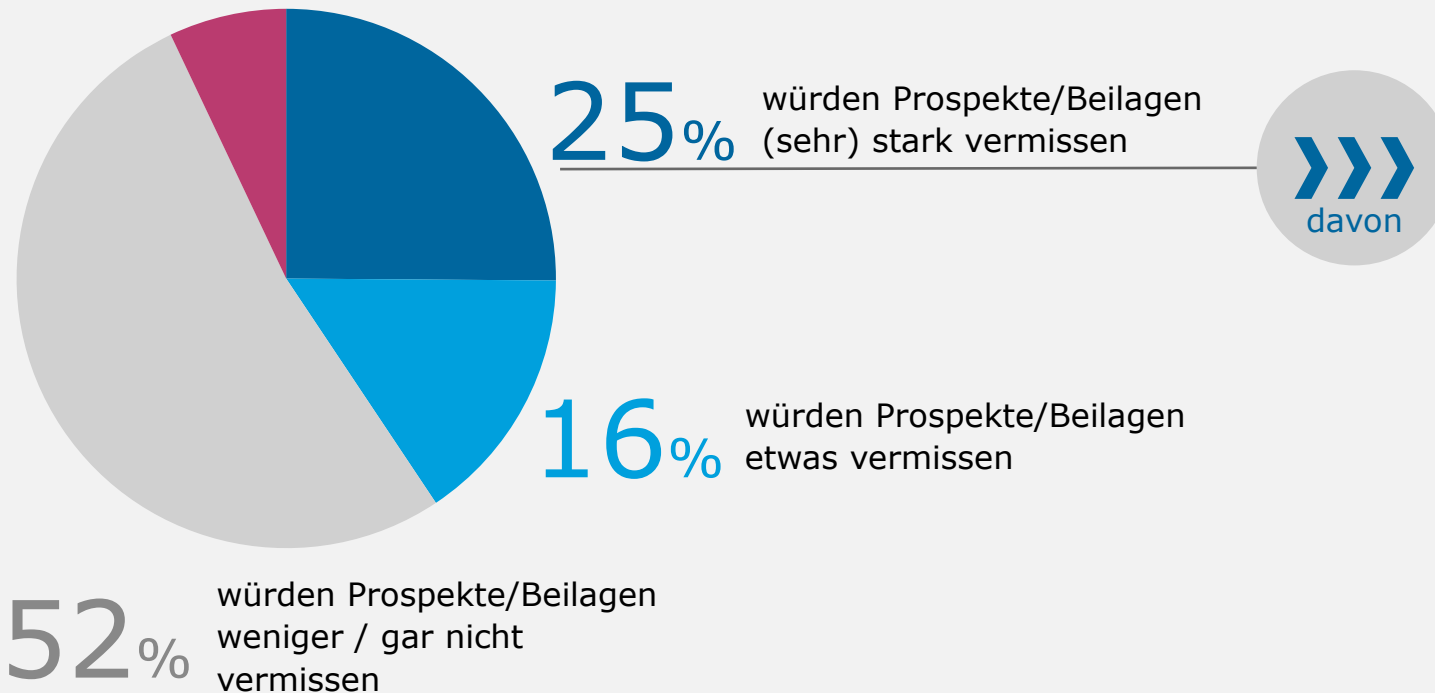


Knapp die Hälfte der Befragten weiß, dass REWE erwägt, ab Juli 2023 keine gedruckten Prospekte mehr zu verteilen.

Quelle: Media Monitor Handel (KW 41-43 2022) | **Basis:** Alle Befragten | **Angaben:** Antworten in Prozent
Frage: REWE erwägt ab Juli 2023 keine gedruckten Prospekte mehr direkt in Ihren Briefkasten bzw. als Beilage über Tageszeitungen oder Anzeigenblätter zu verteilen. Haben Sie schon davon gehört?

EIN VIERTEL DER BEVÖLKERUNG HÄNGT (SEHR) STARK AN GEDRUCKTEN PROSPEKTEN

7% haben noch nie Prospekte/Beilagen erhalten



WEITE TEILE DER BEVÖLKERUNG BEVORZUGEN AKTUELL GEDRUCKTE REWE-PROSPEKTE

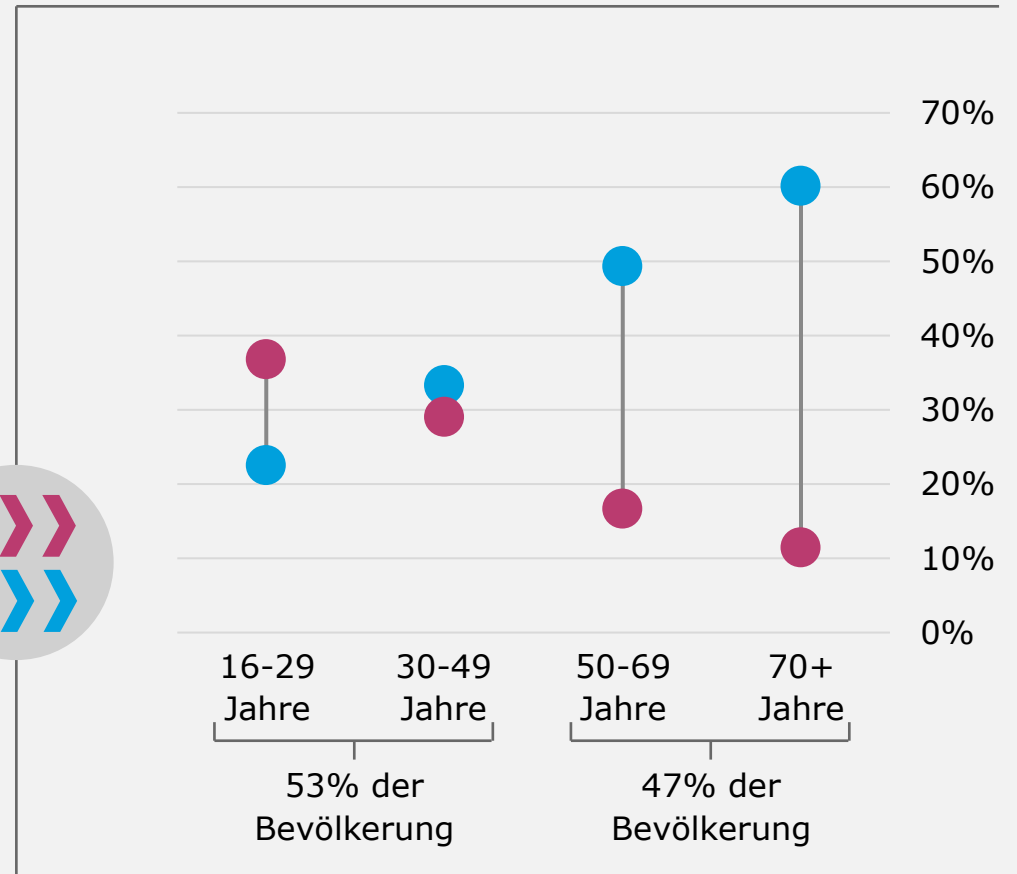
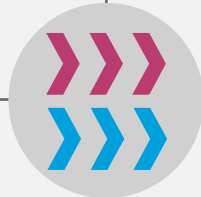


9% sehe mir keine Angebote in Prospekten an

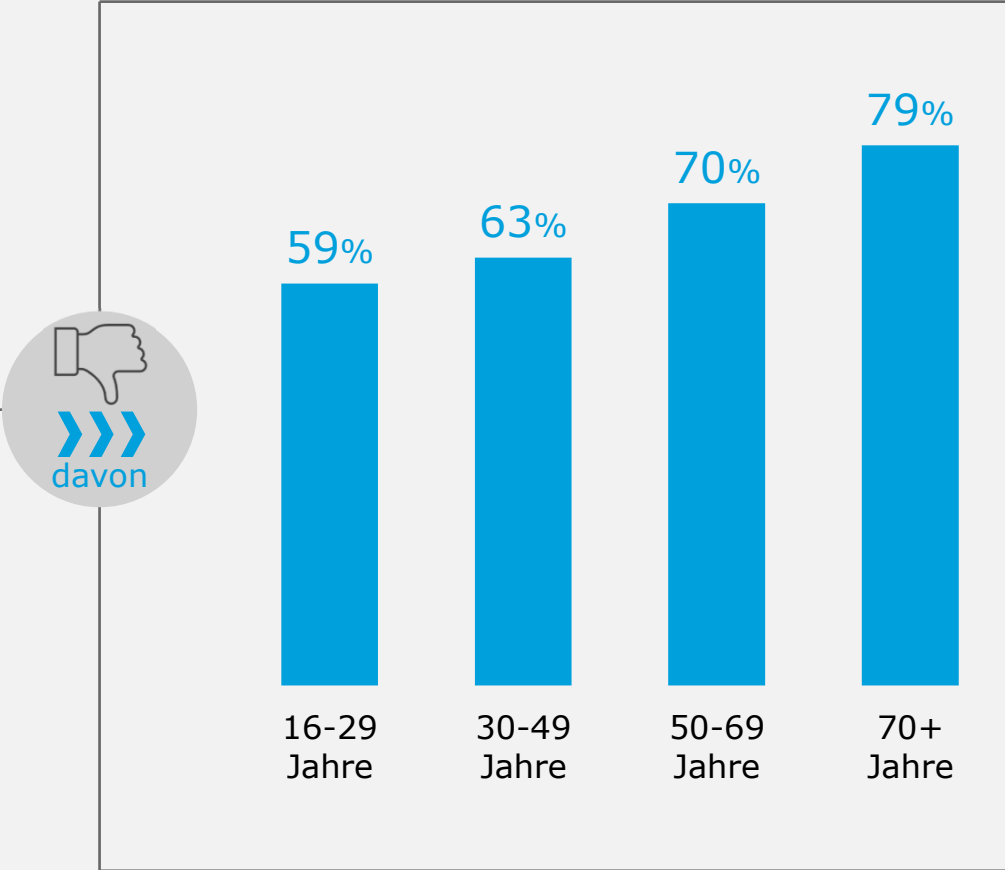
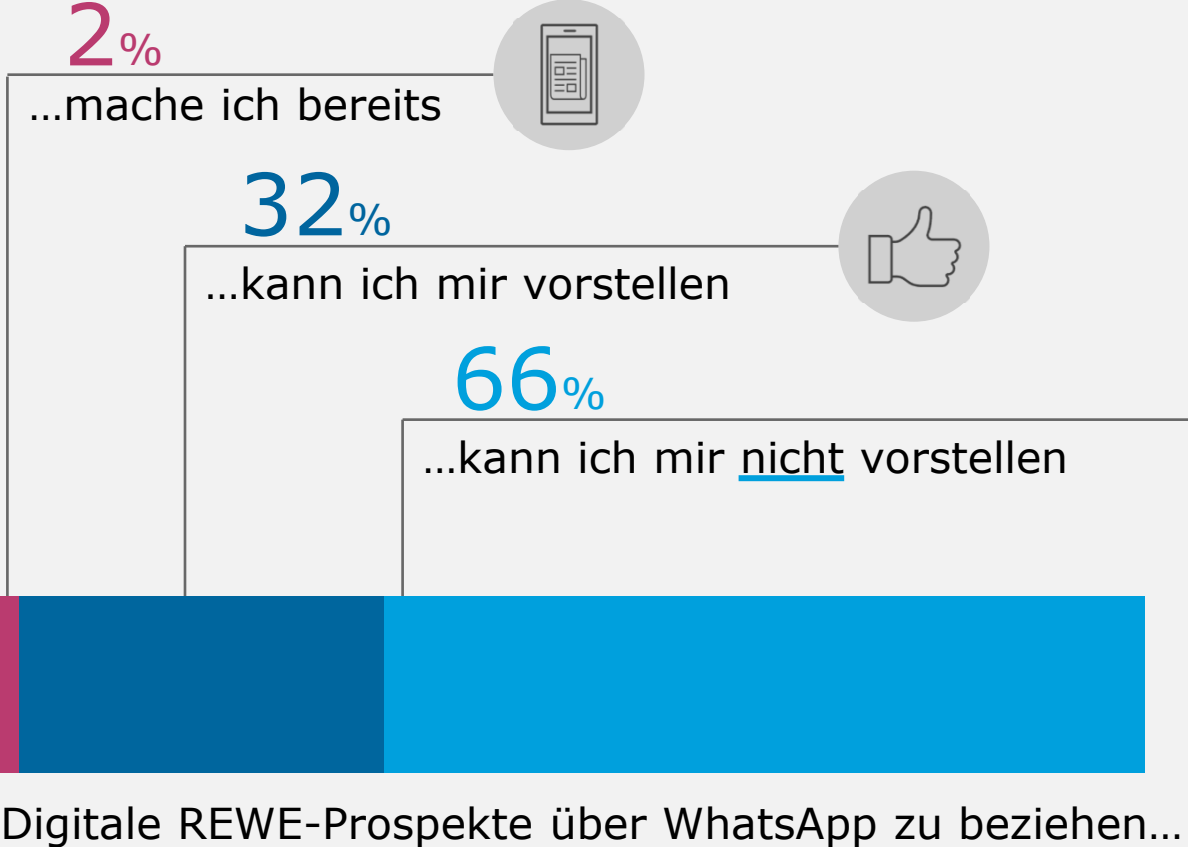
27% ist mir gleich

24% lieber in einem digitalen Prospekt

40% lieber in einem gedruckten Prospekt



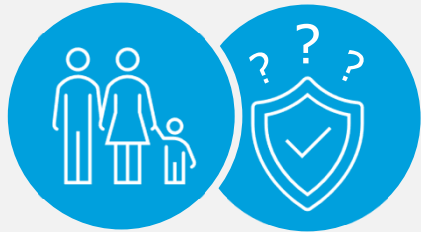
GERINGES POTENZIAL FÜR WHATSAPP-PROSPEKTE



Quelle: Media Monitor Handel (KW 41-43 2022) | Basis: Alle Befragten | Angaben: Antworten in Prozent
 Frage: Könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen, digitale Prospekte von REWE über WhatsApp zu beziehen?

PROSPEKTZUSTELLUNG VIA WHATSAPP

Fazit



WhatsApp ist für seine Nutzer:innen aktuell ein Kanal für private Kommunikation. Das Vertrauen in Meta ist kaum vorhanden.



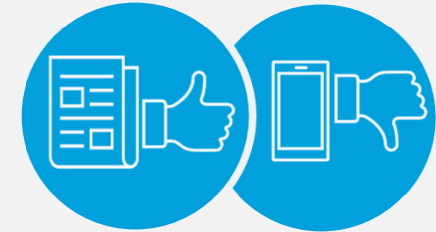
Für Händler wird es schwer, ihre Kund:innen an die Angebotskommunikation über WhatsApp zu gewöhnen.



Werbung auf WhatsApp ist bei Vielen unerwünscht.



Ein stärkerer Ausbau der Werbeaktivität auf WhatsApp kann zu einer Ablehnung bei den Kund:innen führen.



Potenzial der Zustellung per WhatsApp ist begrenzt. Gedruckte Prospekte werden von knapp der Hälfte der Bevölkerung bevorzugt.



Es ist fraglich ob WhatsApp – auch in Kombination mit Kundenapps und der Webseite – gedruckte Angebotskommunikation im LEH ersetzen kann, ohne Umsatzeinbußen zu erleiden.

Fragen und Anmerkungen bitte an:



Thomas Halamuda

Stv. Leitung Forschung

ZMG Zeitungsmarktforschung Gesellschaft mbH

T +49 69 973822-65

halamuda@zmg.de



Michael Schmidt

Junior Projektleitung Forschung

ZMG Zeitungsmarktforschung Gesellschaft mbH

T +49 69 973822-67

schmidt@zmg.de